

## Als 15-Jähriger aus DDR geflüchtet

Nidderau – Zum Tag der deutschen Einheit findet am Donnerstag, 3. Oktober, um 17 Uhr in der Nidderhalle in Eichen ein Festakt statt. Als Redner konnte der Schriftsteller Fred N. Höll gewonnen werden. Er hatte auf der 20. Buchmesse Main-Kinzig in Nidderau bereits einen Auszug aus seiner Autobiografie „Mein höllischer Weg“ vorgestellt. Fred N. Höll wurde in Rastenberg/Thüringen geboren und flüchtete im Alter von 15 Jahren mit einem gleichaltrigen Freund aus der DDR. „Sein ergreifender Lebensweg und sein reich-

haltiger Schatz an ungewöhnlichen Lebenserfahrungen sowohl in der DDR als auch später in der BRD sind ein spannender Beitrag zur Zeitgeschichte“, so die Ankündigung. Die Lesung wird musikalisch von der Sängervereinigung Concordia Eichen begleitet. Anschließend können die Zuhörer Fragen an den Autor stellen. Der Abend wird von der Stadt in Zusammenarbeit mit dem Kulturbeirat, der Vereinsgemeinschaft und dem Ortsbeirat Eichen sowie der Kirchengemeinde Eichen-Erbstadt ausgerichtet. jow

HA 16109/19

## **TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT**

### **Lesung mit Fred N. Höll**

Am Donnerstag, 3. Oktober, findet um 17 Uhr in der Nidderhalle im Stadtteil Eichen eine Veranstaltung zum Tag der deutschen Einheit statt, zu der der Schriftsteller Fred N. Höll, der auch auf der Buchmesse Main-Kinzig bereits einen Auszug aus seiner Autobiografie „Mein höllischer Weg“ vorgestellt hatte, gewonnen werden konnte. Fred N. Höll wurde in Rastenberg/Thüringen geboren und flüchtete im Alter von nur 15 Jahren mit einem gleichaltrigen Freund aus der DDR. Sein ergreifender Lebensweg und sein reichhaltiger Schatz an ungewöhnlichen Lebenserfahrungen sowohl in der DDR als auch später in der BRD sind ein spannender Beitrag zur Zeitgeschichte. Die Lesung wird umrahmt von musikalischen Beiträgen der Concordia 1842 Eichen. In einer anschließenden Gesprächsrunde können die Zuhörer Fragen an den Autor stellen. Eine Veranstaltung der Stadt in Zusammenarbeit mit dem Kulturbeirat, der Vereinsgemeinschaft und dem Ortsbeirat Eichen sowie der Evangelischen Kirche Eichen-Erbstadt.